

Kleine Hunde in einer Sporttasche entdeckt

Köln. Zollbeamte entdeckten zwei kleine Hunde in einer Sporttasche am Flughafen Köln / Bonn. Ein 24-jähriger hat am vergangenen Mittwoch versucht, die Zwergspitze aus der Türkei einzuschmuggeln. Wie das Hauptzollamt am Dienstag bekannt gab, passierte die Frau den Ausgang für Waren, für die keine Registrierung erforderlich war, und wurde dort von Zollbeamten angehalten und kontrolliert. „Nachdem die Reisenden bereits ihr Gepäck auf das Förderband unseres Röntgensystems gelegt hatten, bemerkte ein Kollege, dass sich in einer Sporttasche etwas bewegte“, berichtete ein Sprecher des Hauptzollamtes. „Beim Öffnen des Versteckes kamen zwei Zwergspitzen heraus.“ Die Frau sagte, sie habe die Hunde in der ...

Köln. Zollbeamte entdeckten zwei kleine Hunde in einer Sporttasche am Flughafen Köln / Bonn. Ein 24-jähriger hat am vergangenen Mittwoch versucht, die Zwergspitze aus der Türkei einzuschmuggeln. Wie das Hauptzollamt am Dienstag bekannt gab, passierte die Frau den Ausgang für Waren, für die keine Registrierung erforderlich war, und wurde dort von Zollbeamten angehalten und kontrolliert.

„Nachdem die Reisenden bereits ihr Gepäck auf das Förderband unseres Röntgensystems gelegt hatten, bemerkte ein Kollege, dass sich in einer Sporttasche etwas bewegte“, berichtete ein Sprecher des Hauptzollamtes. „Beim Öffnen des Versteckes kamen zwei Zwergspitzen heraus.“

Die Frau sagte, sie habe die Hunde in der Türkei für 3300 Euro gekauft. Gegen sie wurde ein Strafsteuerverfahren eingeleitet. Zusätzlich zu den Einfuhrzöllen für die Tiere in Höhe von fast 630 Euro musste sie für das anhängige Verfahren eine Kaution in Höhe von 700 Euro hinterlegen. Sie konnte die beiden Hunde mitnehmen.

Inspiziert vom LVZ Newsticker -> Zum kompletten Artikel

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de